

Jahresbericht

1. Oktober 2024 bis 30. September 2025

FAROS Global Equity

OGAW-Sondervermögen

ampega.

Talanx Investment Group

Jahresbericht

Tätigkeitsbericht

Anlageziel

Ziel der Anlagepolitik des FAROS Global Equity ist die Partizipation an der Entwicklung der globalen Aktienmärkte.

Anlagestrategie und Ergebnis

Der Fonds wird aktiv gemanagt und orientiert sich nicht an einer Benchmark.

Zur Erreichung des Anlageziels erwirbt der Fonds Aktien von Emittenten, die zu den größten und liquidesten Unternehmen der Industrieländer zählen. Dabei ist das Portfolio weltweit über die Industrieländer diversifiziert. Es wird in die größten und liquidesten Unternehmen nach Anwendung einer Qualitätsausschlussliste investiert. Der Fonds bildet durch Sampling das Investmentuniversum der Developed Markets ab.

Im Berichtszeitraum wurde die Allokation nur gering verändert. Der Fonds war nahezu ausnahmslos während des gesamten Berichtszeitraums vollständig am Aktienmarkt investiert.

Die regionale Aufteilung des Portfolios war breit diversifiziert. Die größte globale Region Nordamerika macht 74% des Portfoliovolumens aus. Im Portfolio befanden sich während des Berichtszeitraumes jederzeit mindestens 100 Einzeltitel, von denen zum Berichtsstichtag der größte knapp 5% des Portfoliovolumens ausmachte. Die Zusammensetzung des Portfolios wurde im Zeitverlauf weitgehend beibehalten. Mehrmals wurde jedoch ein sogenanntes Rebalancing durchgeführt bei dem die durch die unterschiedlichen Marktentwicklungen der Einzeltitel entstandenen Verschiebungen in die ursprünglichen Gewichtungen wieder zurückgeführt wurden oder um den Fonds durch Aufnahme neuer Titel näher an das abgebildete Investmentuniversum heranzuführen.

Der Fonds erzielte im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von 8,54 % bei einer Volatilität von 16,07 %.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

Marktpreisrisiken

Aktienrisiken

Das Sondervermögen ist entsprechend der Anlagestrategie über die Investition in Aktien den allgemeinen Risiken der internationalen Aktienmärkte sowie spezifischen Kurschwankungen von Einzelwerten ausgesetzt. Die spezifischen Aktienrisiken werden durch hohe Diversifikation gesteuert und begrenzt. Die Steuerung der allgemeinen Marktrisiken erfolgt durch Investitionen in unterschiedliche Regionen und Sektoren. Derivative Finanzinstrumente wurden weder zu Zwecken der Risikosteuerung noch zu Investitionszwecken eingesetzt.

Währungsrisiken

Da der Fonds weltweit investiert, wird die Entwicklung des Fondsvermögens durch die Entwicklung der unterschiedlichen Währungen, insbesondere des US-Dollars, beeinflusst. Dadurch trägt der Investor die Chancen und das Risiko der Wechselkursentwicklungen der verschiedenen Währungsräume relativ zum Euro.

Zinsänderungsrisiken

Aufgrund der Ausrichtung war das Sondervermögen keinen nennenswerten Zinsänderungsrisiken ausgesetzt.

Adressenausfallrisiken

Adressenausfallrisiken entstehen aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungsleistungen der Einzelinvestments in Renten. Bei Aktienfonds spielen diese eine untergeordnete Rolle. Zusätzliche Adressenausfallrisiken entstehen durch die Anlage liquider Mittel bei Banken.

Liquiditätsrisiken

Das Sondervermögen ist zum Berichtsstichtag breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszu-

gehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Operationelle Risiken

Für die Überwachung und Steuerung der operationellen Risiken des Sondervermögens sind entsprechende Maßnahmen getroffen worden.

Nachhaltigkeitsrisiken

Für die Gesellschaft ist eine systematische Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken bei Investitionsentscheidungen ein wesentlicher Teil der strategischen Ausrichtung. Nachhaltigkeitsrisiken sind Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung, deren Eintreten tatsächlich oder potenziell erhebliche negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie auf die Reputation der Investitionen haben können und hierdurch in ihrem Marktwert beeinflusst werden können. Nachhaltigkeitsrisiken wirken sich grundsätzlich auf alle bestehenden Risikokarten und somit auf die Renditeerwartungen einer Investition aus.

Die Gesellschaft hat einen grundsätzlichen Filterkatalog entwickelt, welcher auf alle getätigten Investitionen angewendet wird und der damit auch negative Wertentwicklungen, die auf Nachhaltigkeitsrisiken zurückzuführen sind, mindern soll. Dieser beinhaltet den Ausschluss kontroverser Waffenhersteller und die Berücksichtigung der UN Global Compact Kriterien. Durch diesen Filterkatalog wurden Titel im Rahmen der Investitionsentscheidung in Bezug auf Nachhaltigkeitsrisiken bewertet und damit in der Allokationsentscheidung berücksichtigt.

Risiken infolge exogener Faktoren

Für das kommende Geschäftsjahr sind Belastungen durch volatile Marktverhältnisse und exogene Faktoren (z. B. Russland/Ukraine-Krieg, Corona-Pandemie, Inflation, Zinsanstieg, Energieverteuerung und -verknappung, Lieferkettenprobleme, geopolitische Unsicherheit) und damit Auswirkungen unterschiedlicher Intensität auf die Wertentwicklung des Fonds nicht auszuschließen.

Ergänzende Angaben nach ARUGII

Das Ziel des Fonds ist die Partizipation an der Entwicklung der globalen Aktienmärkte. Das Universum entsteht aus allen Titeln eines weltweiten Aktienindex. Der Fonds plant, in die 100 größten Unternehmen unter Berücksichtigung einer Ausschlussliste zu investieren. Die Gewichtung der einzelnen Unternehmen basiert auf der Marktkapitalisierung der einzelnen Unternehmen. Der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für den Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Das Fondsmanagement entscheidet nach eigenem Ermessen aktiv über die Auswahl der Vermögensgegenstände unter Berücksichtigung von Analysen und Bewertungen von Unternehmen sowie volkswirtschaftlichen und politischen Entwicklungen. Es zielt darauf ab, eine positive Wertentwicklung zu erzielen.

Aus den für das Sondervermögen erworbenen Aktien erwachsen Abstimmungsrechte in den Hauptversammlungen der Portfoliogesellschaften (Emittenten) und teilweise andere Mitwirkungsrechte. Die Engagement Policy der Ampega Investment GmbH enthält allgemeine Informationen über die verantwortungsvolle Ausübung dieser Rechte, auch zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Portfoliogesellschaften.

Liegen der Ampega Investment GmbH keine unternehmensspezifischen Informationen vor, die eine Teilnahme an der Hauptversammlung notwendig machen, so nimmt die Ampega Investment GmbH in aller Regel Abstand von der persönlichen Teilnahme durch Vertretungsberechtigte. Die Ampega Investment GmbH hat den externen Dienstleister ISS ESG mit der Analyse der Hauptversammlungs-Unterlagen sowie der Umsetzung des Abstimmungsverhaltens gemäß den „Sustainability International Proxy Voting Guidelines“ beauftragt, an welchen sich die Ampega Investment GmbH grundsätzlich orientiert.

Vorschläge für das Abstimmungsverhalten auf Basis der Analysen werden in angemessenem Umfang überprüft, insbesondere ob im konkreten Fall für die Hauptversammlung ergänzende oder von der Stimmrechtspolitik der Ampega Investment GmbH abweichende Vorgaben erteilt werden sollten. Soweit dies in Ergänzung oder Abweichung von der Stimmrechtspolitik notwendig ist, erteilt die Ampega Investment GmbH konkrete Weisungen zu einzelnen Tagesordnungspunkten.

Um das Risiko des Entstehens von Interessenkonflikten zu reduzieren und gleichzeitig ihrer treuhänderischen Vermögensverwaltung neutral nachkommen zu können, unterhält die Ampega Investment GmbH in aller Regel keine Dienstleistungsbeziehungen mit Portfolio-Gesellschaften. Unabhängig davon hat die Ampega Investment GmbH etablierte Prozesse zur Identifizierung, Meldung sowie zum Umgang mit Interessenkonflikten eingerichtet. Alle potenziellen und tatsächlichen Interessenskonflikte sind in einem Register erfasst und werden kontinuierlich überprüft. Teil der Überprüfung ist dabei auch die Einschätzung hinsichtlich der Angemessenheit der eingeführten Maßnahmen zur Vermeidung von negativen Auswirkungen aus den identifizierten Interessenkonflikten.

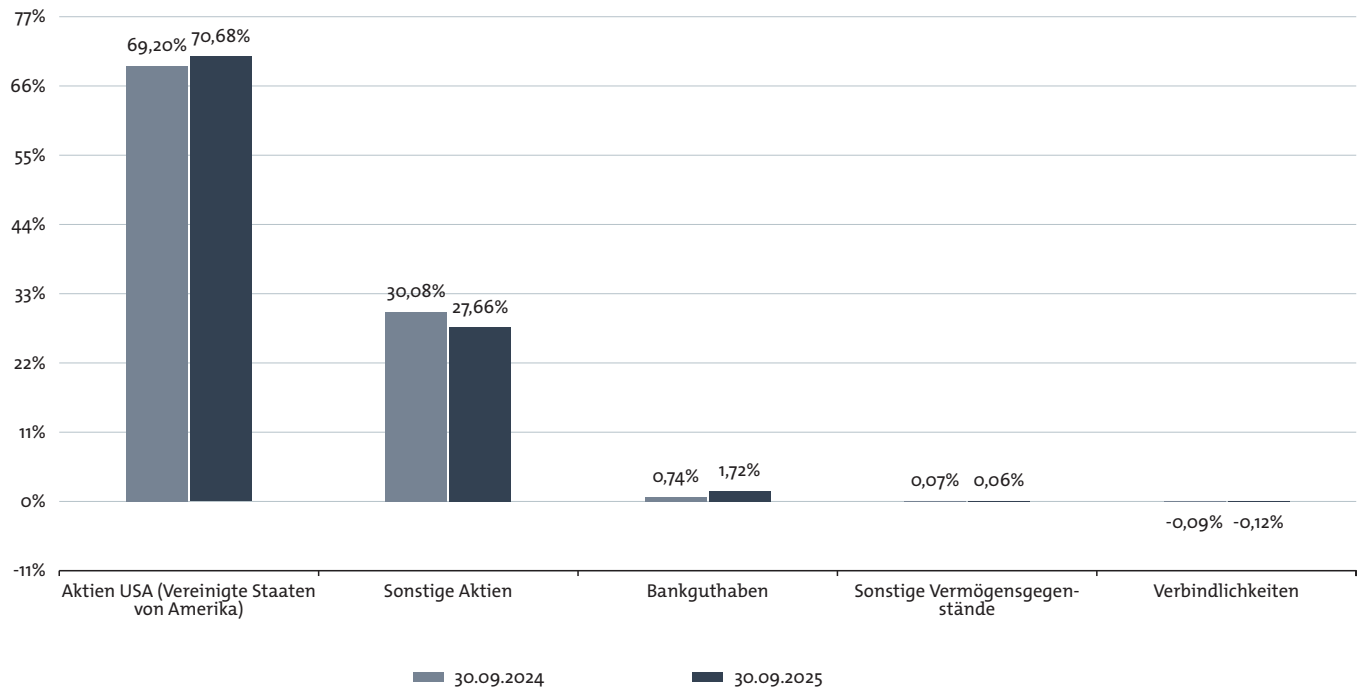
Insbesondere die Struktur des Vergütungssystems und die damit verbundenen variablen Bestandteile sind langfristig orientiert und stärken so eine dauerhafte und langfristig erfolgreiche Anlagestrategie im Sinne der Investoren.

Für Fonds- und Vermögensverwaltung in Aktien erfolgt die Vergütung der Ampega Investment GmbH nicht performanceabhängig, sondern aufwandsbezogen und marktgerecht in Basispunkten vom jeweils verwalteten Vermögen.

Wesentliche Grundlagen des realisierten Ergebnisses

Die realisierten Gewinne und Verluste wurden im Wesentlichen bei Geschäften mit Aktien erzielt.

Struktur des Sondervermögens



Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensübersicht zum 30.09.2025

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Vermögensgegenstände		
Aktien	10.869.439,65	98,34
Argentinien	213.204,06	1,93
Deutschland	91.122,20	0,82
Frankreich	438.304,47	3,97
Großbritannien	203.642,03	1,84
Hongkong	97.708,95	0,88
Irland	305.715,99	2,77
Japan	524.632,41	4,75
Kanada	565.058,52	5,11
Niederlande	79.248,00	0,72
Schweiz	538.261,20	4,87
USA (Vereinigte Staaten von Amerika)	7.812.541,82	70,68
Bankguthaben	190.301,95	1,72
Sonstige Vermögensgegenstände	6.726,59	0,06
Verbindlichkeiten	-13.440,78	-0,12
Fondsvermögen	11.053.027,41	100,00¹⁾

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 30.09.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Vermögensgegenstände								
Börsengehandelte Wertpapiere						EUR	10.697.647,12	96,78
Aktien						EUR	10.697.647,12	96,78
Argentinien						EUR	213.204,06	1,93
MercadoLibre Inc	US58733R1023	STK	100	100	0 USD	2,5013	213.204,06	1,93 ³⁾
Deutschland						EUR	91.122,20	0,82
SAP SE	DE0007164600	STK	404	0	120 EUR	225,5500	91.122,20	0,82
Frankreich						EUR	438.304,47	3,97
AXA SA	FR0000120628	STK	876	1.138	262 EUR	40,5600	35.530,56	0,32
Air Liquide SA	FR0000120073	STK	453	0	135 EUR	176,4200	79.918,26	0,72
Hermes International SA	FR0000052292	STK	15	0	5 TEUR	2,1190	31.785,00	0,29 ³⁾
LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE	FR0000121014	STK	144	0	123 EUR	523,1000	75.326,40	0,68
Schneider Electric SE	FR0000121972	STK	921	0	475 EUR	234,2500	215.744,25	1,95
Großbritannien						EUR	203.642,03	1,84
Diageo PLC	GB0002374006	STK	3.890	0	1.160 GBP	17,6800	78.664,96	0,71
Relx PLC	GB00B2B0DG97	STK	3.105	0	4.929 GBP	35,1900	124.977,07	1,13
Hongkong						EUR	97.708,95	0,88
AIA Group Ltd.	HK0000069689	STK	12.000	0	3.600 HKD	74,3500	97.708,95	0,88
Irland						EUR	305.715,99	2,77
Accenture PLC -Class A-	IE00B4BNMY34	STK	300	0	100 USD	247,0000	63.160,59	0,57
Linde PLC	IE00059YS762	STK	400	0	100 USD	476,4900	162.458,23	1,47
Medtronic PLC	IE00BTN1Y115	STK	1.000	0	300 USD	93,9700	80.097,17	0,72
Japan						EUR	524.632,41	4,75
Keyence Corp.	JP3236200006	STK	200	0	0 TJPY	54,2200	62.196,73	0,56 ³⁾
Oriental Land Co Ltd.	JP3198900007	STK	2.400	1.900	700 TJPY	3,5360	48.674,51	0,44 ³⁾
Shin-Etsu Chemical Co. Ltd.	JP3371200001	STK	900	1.200	300 TJPY	4,7780	24.664,18	0,22 ³⁾
SoftBank Group Corp.	JP3436100006	STK	1.200	0	1.700 TJPY	19,0400	131.046,75	1,19 ³⁾
Sony Corp.	JP3435000009	STK	7.700	0	4.800 TJPY	4,2680	188.492,11	1,71 ³⁾
Sony Financial Holdings Inc.	JP3435350008	STK	7.700	7.700	0 JPY	173,8000	7.675,71	0,07
Tokio Marine Holdings Inc.	JP3910660004	STK	900	1.200	300 TJPY	6,0980	31.478,06	0,28 ³⁾
Tokyo Electron Ltd.	JP3571400005	STK	200	0	100 TJPY	26,5050	30.404,36	0,28 ³⁾

Vermögensaufstellung zum 30.09.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Kanada						EUR	565.058,52	5,11
Bank of Montreal	CA0636711016	STK	300	0	200	CAD	180,7900	0,30
Canadian National Railway Co.	CA1363751027	STK	1.800	0	500	CAD	130,7400	1,30
Shopify Inc.	CA82509L1076	STK	500	0	200	CAD	207,4000	0,57
The Bank of Nova Scotia	CA0641491075	STK	700	0	200	CAD	90,1800	0,35
Toronto Dominion Bank	CA8911605092	STK	4.200	0	1.200	CAD	111,1100	2,58
Niederlande						EUR	79.248,00	0,72
ASML Holding NV	NL0010273215	STK	96	0	133	EUR	825,5000	0,72
Schweiz						EUR	538.261,20	4,87
ABB	CH0012221716	STK	1.702	0	500	CHF	57,0000	0,94
Chubb Limited	CH0044328745	STK	400	0	100	USD	279,5600	0,86
Zurich Insurance Group AG	CH0011075394	STK	563	0	246	CHF	563,8000	3,07
USA (Vereinigte Staaten von Amerika)						EUR	7.640.749,29	69,13
AT&T Inc.	US00206R1023	STK	2.600	0	800	USD	28,0700	0,56
Abbott Laboratories Inc.	US0028241000	STK	1.000	0	300	USD	133,1100	1,03
Adobe	US00724F1012	STK	100	0	0	USD	359,4200	0,28
Advanced Micro Devices Inc.	US0079031078	STK	400	0	400	USD	161,3600	0,50
Alphabet Inc -Class A-	US02079K3059	STK	2.100	0	1.000	USD	244,0500	3,95
Amazon.com Inc.	US0231351067	STK	700	300	200	USD	222,1700	1,20
American Express Co.	US0258161092	STK	300	0	100	USD	342,3100	0,79
American Tower Corp.	US03027X1000	STK	400	0	100	USD	194,5500	0,60
Analog Devices Inc.	US0326541051	STK	300	0	100	USD	244,7900	0,57
Applied Materials Inc.	US0382221051	STK	400	0	100	USD	204,9500	0,63
Auto. Data Processing Inc.	US0530151036	STK	300	0	100	USD	292,6600	0,68
Booking Holdings Inc.	US09857L1089	STK	100	0	0	TUSD	5,4548	4,21 ¹⁾
Boston Scientific Corp.	US1011371077	STK	1.900	0	600	USD	97,0400	1,42
Broadcom Ltd.	US11135F1012	STK	800	0	200	USD	327,9000	2,02
CME Group Inc.	US12572Q1058	STK	400	0	100	USD	272,2400	0,84
CSX Corp.	US1264081035	STK	2.300	0	700	USD	35,8300	0,64
Caterpillar Inc.	US1491231015	STK	400	0	100	USD	471,6100	1,45
Charles Schwab Corp.	US8085131055	STK	1.000	0	300	USD	96,8900	0,75
Cigna Corp.	US1255231003	STK	500	0	200	USD	286,6400	1,11
Cisco Systems Inc.	US17275R1023	STK	3.800	0	1.100	USD	67,7200	1,98
Comcast Corp.	US20030N1019	STK	2.600	0	800	USD	31,4900	0,63
Crown Castle REIT	US22822V1017	STK	400	0	100	USD	96,1900	0,30
Deere & Co.	US2441991054	STK	200	0	400	USD	465,4900	0,72
Dollar General	US2566771059	STK	400	0	200	USD	102,9400	0,32
Equinix Inc. REIT	US29444U7000	STK	100	0	100	USD	781,7200	0,60
Fiserv Inc.	US3377381088	STK	500	0	400	USD	130,4500	0,50
General Mills Inc.	US3703341046	STK	1.300	0	400	USD	49,6600	0,50
HCA Healthcare Inc.	US40412C1018	STK	300	0	200	USD	420,9200	0,97
Home Depot Inc.	US4370761029	STK	200	0	100	USD	406,8000	0,63
Humana Inc.	US4448591028	STK	200	0	100	USD	255,2300	0,39
Illinois Tool Works Inc.	US4523081093	STK	500	0	200	USD	261,3800	1,01
Intel Corp.	US4581401001	STK	2.800	1.900	800	USD	34,4800	0,74
Intercontinental Exchange Inc.	US45866F1049	STK	600	0	200	USD	167,9900	0,78
International Business Machines Corporation	US4592001014	STK	600	0	900	USD	279,8000	1,29
Intuit Inc.	US4612021034	STK	200	0	0	USD	694,6900	1,07
Intuitive Surgical Inc.	US46120E6023	STK	200	0	0	USD	439,2200	0,68
Lowe's Companies	US5486611073	STK	300	0	100	USD	253,3200	0,59
META PLATFORMS	US30303M1027	STK	100	100	0	USD	743,4000	0,57
MasterCard Inc.	US57636Q1040	STK	200	0	100	USD	568,1400	0,88
McDonald's Corp.	US5801351017	STK	400	0	100	USD	302,9900	0,93
Micron Technology Inc.	US5951121038	STK	600	0	700	USD	163,9000	0,76
Microsoft Corp.	US5949181045	STK	1.200	0	500	USD	514,6000	4,76

Vermögensaufstellung zum 30.09.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Morgan Stanley & Co. Inc.	US6174464486	STK	300	400	100 USD	161,1600	41.210,36	0,37
NVIDIA Corp.	US67066G1040	STK	3.500	1.500	1.000 USD	181,8500	542.511,93	4,91
Netflix Inc.	US64110L1061	STK	100	0	100 TUSD	1,2064	102.830,72	0,93 ¹⁾
Oracle Corp.	US68389X1054	STK	600	0	900 USD	282,7600	144.609,61	1,31
PNC Fin. Services Group	US6934751057	STK	400	0	100 USD	201,8500	68.820,32	0,62
Palo Alto Networks Inc.	US6974351057	STK	200	100	100 USD	204,0300	34.781,79	0,31
PayPal Holdings Inc.	US70450Y1038	STK	500	0	800 USD	69,6800	29.696,56	0,27
Progressive Corp.	US7433151039	STK	700	0	200 USD	244,4000	145.823,39	1,32
Prologis Inc. REIT	US74340W1036	STK	800	0	300 USD	114,2400	77.899,76	0,70
Qualcomm Inc.	US7475251036	STK	500	0	200 USD	165,3000	70.448,35	0,64
S&P Global Inc.	US78409V1044	STK	200	0	0 USD	491,3400	83.760,65	0,76
Salesforce	US79466L3024	STK	200	0	0 USD	245,1000	41.783,16	0,38
ServiceNow Inc.	US81762P1021	STK	100	0	0 USD	940,8500	80.195,19	0,73
Sherwin-Williams Co.	US8243481061	STK	400	0	100 USD	342,9200	116.917,83	1,06
Starbucks Corp.	US8552441094	STK	600	0	200 USD	85,6400	43.798,16	0,40
Stryker Corp.	US8636671013	STK	300	0	100 USD	369,8800	94.582,34	0,86
TJX Companies Inc.	US8725401090	STK	1.200	0	400 USD	143,5200	146.798,50	1,33
Target Corp.	US87612E1064	STK	300	0	100 USD	88,8300	22.714,80	0,21
Tesla Motors Inc.	US88160R1014	STK	300	0	100 USD	443,2100	113.333,62	1,03
Texas Instruments Inc.	US8825081040	STK	600	0	200 USD	183,2300	93.707,81	0,85
Truist Financial	US89832Q1094	STK	2.000	0	600 USD	45,9200	78.281,62	0,71
U.S. Bancorp NA	US9029733048	STK	1.500	0	500 USD	48,9900	62.636,38	0,57
Valero Energy Corp.	US91913Y1001	STK	900	0	300 USD	172,1400	132.054,21	1,19
Verizon Communications Inc.	US92343V1044	STK	2.200	0	700 USD	43,2500	81.102,97	0,73
Visa Inc. -Class A-	US92826C8394	STK	400	0	100 USD	340,1600	115.976,82	1,05
Walt Disney	US2546871060	STK	600	0	200 USD	114,7800	58.700,99	0,53
Zoetis Inc.	US98978V1035	STK	500	0	500 USD	143,0600	60.970,00	0,55
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						EUR	171.792,53	1,55
Aktien						EUR	171.792,53	1,55
USA (Vereinigte Staaten von Amerika)						EUR	171.792,53	1,55
Arista Networks Inc. -New Shares-	US0404132054	STK	400	400	0 USD	143,3700	48.881,69	0,44
Lam Research Corp. New	US5128073062	STK	1.100	2.000	900 USD	131,0900	122.910,84	1,11
Summe Wertpapiervermögen							10.869.439,65	98,34
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds						EUR	190.301,95	1,72
Bankguthaben						EUR	190.301,95	1,72
EUR - Guthaben bei						EUR	190.301,95	1,72
Verwahrstelle		EUR	190.301,95				190.301,95	1,72
Sonstige Vermögensgegenstände						EUR	6.726,59	0,06
Dividendenansprüche		EUR					5.936,44	0,05
Quellensteuerrück- stattungsansprüche		EUR					790,15	0,01
Sonstige Verbindlichkeiten⁴⁾						EUR	-13.440,78	-0,12
Fondsvermögen						EUR	11.053.027,41	100,00⁵⁾
Anteilwert						EUR	148,46	
Umlaufende Anteile						STK	74.451	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)								98,34
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)								0,00

¹⁾ TUSD = 1.000 USD²⁾ TEUR = 1.000 EUR³⁾ TJPY = 1.000 JPY⁴⁾ Noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, Prüfungsgebühren und Verwahrstellenvergütung⁵⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Devisenkurse (in Mengennotiz) per 29.09.2025

Kanada, Dollar	(CAD)	1,63356	= 1 (EUR)
Schweiz, Franken	(CHF)	0,93563	= 1 (EUR)
Vereinigtes Königreich, Pfund	(GBP)	0,87428	= 1 (EUR)
Hongkong, Dollar	(HKD)	9,13120	= 1 (EUR)
Japan, Yen	(JPY)	174,35000	= 1 (EUR)
Vereinigte Staaten, Dollar	(USD)	1,17320	= 1 (EUR)

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte per 29.09.2025 oder letztbekannte

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen**Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
Deutschland				
Deutsche Telekom AG	DE0005557508	STK	0	9.586
Spanien				
Banco Santander SA	ES0113900J37	STK	0	13.816
USA (Vereinigte Staaten von Amerika)				
Arista Networks Inc.	US0404131064	STK	0	200
Lam Research Corp.	US5128071082	STK	0	200
T-Mobile USA Inc.	US8725901040	STK	0	500
Uber Technologies Inc.	US90353T1007	STK	0	900
United Parcel Service Inc.	US9113121068	STK	0	400

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2024 bis 30.09.2025

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (netto)		806,99
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	179.751,30	
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		3.299,97
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	-42.549,36	
Summe der Erträge		141.308,90
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-0,86
2. Verwaltungsvergütung		-37.402,60
3. Verwahrstellenvergütung		-12.059,34
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-14.075,02
5. Sonstige Aufwendungen		-4.756,31
davon Depotgebühren	-3.186,09	
davon Kosten Quellensteuerdienstleistungen	-1.056,22	
davon Kosten der Aufsicht	-514,00	
Summe der Aufwendungen		-68.294,13
III. Ordentlicher Nettoertrag		73.014,77
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	1.591.664,10	
2. Realisierte Verluste	-140.538,28	
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		1.451.125,82
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		1.524.140,59
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-490.306,03	
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-68.974,66	
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-559.280,69
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		964.859,90

Entwicklung des Sondervermögens

für den Zeitraum vom 01.10.2024 bis 30.09.2025

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		14.177.865,45
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-1.215.372,80
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-3.027.030,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinkäufen	0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-3.027.030,00	
4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich		152.704,86
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		964.859,90
davon nicht realisierte Gewinne	-490.306,03	
davon nicht realisierte Verluste	-68.974,66	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		11.053.027,41

Verwendung der Erträge

Berechnung der Ausschüttung

	insgesamt	je Anteil
	EUR	EUR
I. Für Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	2.741,36	0,0368210
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.524.140,59	20,4717276
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
II. Nicht für Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	636,45	0,0085486
III. Gesamtausschüttung	1.526.245,50	20,5000000

(auf einen Anteilumlauf von 74.451 Stück)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen	Anteilwert
	EUR	EUR
30.09.2025	11.053.027,41	148,46
30.09.2024	14.177.865,45	149,32
30.09.2023	15.217.955,15	122,28
30.09.2022	18.026.402,05	109,93

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivatverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		keine

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten

davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	98,34
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gemäß § 37 Absatz 4 DerivateVO

Kleinster potenzieller Risikobetrag	5,63 %
Größter potenzieller Risikobetrag	9,08 %
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	7,13 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateVO verwendet wurde

Multi-Faktor-Modell mit Monte Carlo Simulation

Parameter, die gemäß § 11 DerivateVO verwendet wurden

Konfidenzniveau	99,00 %
Unterstellte Haltedauer	10 Tage
Länge der historischen Zeitreihe	504 Tagesrenditen
Exponentielle Gewichtung, Gewichtungsfaktor (entsprechend einer effektiven Historie von einem Jahr)	0,993

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens gemäß § 37 Absatz 5 DerivateVO

MSCI World	100 %
------------	-------

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage

Leverage nach der Brutto-Methode gemäß Artikel 7 der Level II VO Nr. 231/2013.	98,26 %
--	---------

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	148,46
Umlaufende Anteile	STK	74.451

Zusätzliche Angaben nach § 16 Absatz 1 Nummer 2 KARBV – Angaben zum Bewertungsverfahren

Alle Wertpapiere, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt.

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen. Anteile an Investmentvermögen werden zum letzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis des Vortages.

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung.

Das bisherige Vorgehen bei der Bewertung der Assets des Sondervermögens findet auch vor dem Hintergrund der Auswirkungen durch Covid-19 Anwendung. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen in diesem Zusammenhang waren bisher nicht notwendig.

Zum Stichtag 30. September 2025 erfolgte die Bewertung für das Sondervermögen zu 100 % auf Basis von handelbaren Kursen, zu 0 % auf Basis von geeigneten Bewertungsmodellen und zu 0 % auf Basis von sonstigen Bewertungsverfahren.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio [TER]) beträgt:

FAROS Global Equity	0,63 %
---------------------	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Geschäftsjahr getragenen Kosten (ohne Transaktionskosten und ohne Performance Fee) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der über WM-Datenservice bzw. Basisinformationsblatt veröffentlichten TER oder Verwaltungskosten) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Der Anteil der erfolgsabhängigen Vergütung am durchschnittlichen Fondsvermögen beträgt:

FAROS Global Equity	0 %
---------------------	-----

Dieser Anteil berücksichtigt die vom Sondervermögen im Geschäftsjahr angefallene Performance-Fee im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens sowie die Performance-Fee der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Die Ampega Investment GmbH gewährt sogenannte Vermittlungsprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Im Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2024 bis 30. September 2025 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft Ampega Investment GmbH für das Sondervermögen FAROS Global Equity keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung dargestellt.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände) im Geschäftsjahr gesamt: 8.219,08 EUR.

Bei einigen Geschäftsarten (u.a. Renten- und Devisengeschäfte) sind die Transaktionskosten als Kursbestandteil nicht individuell ermittelbar und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen: Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR Transaktionen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns)	TEUR	11.125
davon feste Vergütung	TEUR	8.238
davon variable Vergütung	TEUR	2.887
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	TEUR	n.a.
Zahl der Mitarbeiter der KVG (ohne Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns)		82
Höhe des gezahlten Carried Interest	TEUR	n.a.
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütungen an Risikoträger	TEUR	3.820
davon Geschäftsleiter	TEUR	1.705
davon andere Führungskräfte	TEUR	1.616
davon andere Risikoträger	TEUR	n.a.
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	TEUR	500
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	TEUR	n.a.

Die Angaben zu den Vergütungen sind dem Jahresabschluss zum 31.12.2024 der KVG entnommen und werden aus den Entgeltabrechnungsdaten des Jahres 2024 ermittelt. Die Vergütung, die Risikoträger im Jahr von den anderen Gesellschaften des Talanx Konzerns erhielten, wurde bei der Ermittlung der Vergütungen einbezogen.

Gem. § 37 KAGB ist die Ampega Investment GmbH (nachfolgend Ampega) verpflichtet, ein den gesetzlichen Anforderungen entsprechendes Vergütungssystem einzurichten. Aufgrund dessen hat die Gesellschaft eine Vergütungsrichtlinie implementiert, die den verbindlichen Rahmen für die Vergütungspolitik und -praxis bildet, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich ist.

Die Vergütungspolitik orientiert sich an der Größe der KVG und der von ihr verwalteten Sondervermögen, der internen Organisation und der Art, dem Umfang und der Komplexität der von der Gesellschaft getätigten Geschäfte. Sie steht im Einklang mit der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und Interessen der Ampega, der von ihr verwalteten Sondervermögen sowie der Anleger solcher Sondervermögen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütungsrichtlinie enthält im Einklang mit den gesetzlichen Regelungen insbesondere detaillierte Vorgaben im Hinblick auf die allgemeine Vergütungspolitik sowie Regelungen für fixe und variable Gehälter und Informationen darüber, welche Mitarbeiter, deren Tätigkeit einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der KVG und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) in diese Vergütungsrichtlinie einbezogen sind.

Zur Grundvergütung können Mitarbeiter und Geschäftsleiter eine leistungsorientierte Vergütung zzgl. weiterer Zuwendungen (insbes. Dienstwagen) erhalten. Das Hauptaugenmerk des variablen Vergütungsbestandteils liegt bei der Ampega auf der Erreichung individuell festgelegter, qualitativer und/oder quantitativer Ziele. Zur langfristigen Bindung und Schaffung von Leistungsanreizen wird ein wesentlicher Anteil des variablen Vergütungsbestandteils mit einer Verzögerung von vier Jahren ausbezahlt.

Mit Hilfe der Regelungen wird eine solide und umsichtige Vergütungspolitik betrieben, die zu einer angemessenen Ausrichtung der Risiken führt und einen angemessenen und effektiven Anreiz für die Mitarbeiter schafft.

Die Vergütungsrichtlinie wurde von dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung der Ampega Investment GmbH beschlossen und unterliegt der jährlichen Überprüfung. Zudem hat die Ampega einen Vergütungsausschuss im Aufsichtsrat der Gesellschaft eingerichtet, der sich mit den besonderen Anforderungen an das Vergütungssystem auseinandersetzt und sich mit den entsprechenden Fragen befasst.

Das Vergütungssystem setzt keine Anreize Nachhaltigkeitsrisiken einzugehen.

Die jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik durch die Gesellschaft hat ergeben, dass Änderungen der Vergütungspolitik nicht erforderlich sind.

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 KAGB fanden daher im Berichtszeitraum nicht statt.

Angaben zur Transparenz gemäß Verordnung (EU) 2020/852 bzw. Angaben nach Offenlegungsverordnung

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Die Steuerung nach den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact) ist in diesem Fonds kein Bestandteil der Anlagestrategie.

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren, einschließlich der Auswirkungen von Emittenten auf Nachhaltigkeitsfaktoren, ist jedoch ein integraler Bestandteil der Investitionsanalyse des Fonds. Zu den Nachhaltigkeitsfaktoren gehören Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte, sowie die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Für Investments, die entsprechend den der Überwachung zugrundeliegenden ESG-Daten als kontroverse Waffenhersteller klassifiziert sind, gilt ein absoluter Ausschluss. Ein derartiger Ausschluss gilt - vorbehaltlich vereinbarter Limite - auch für Anlagen von bzw. mit Bezug zu Emittenten, die gemäß den von der Gesellschaft verwendeten Daten mit den UN Global Compact Kriterien nicht konform sind.

Gemäß der festgestellten wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen auf Ebene der Gesellschaft werden für die verschiedenen Assetklassen in diesem Zusammenhang Maßnahmen definiert, um die nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen zu reduzieren. Zusätzlich ist die Gesellschaft Unterzeichner der Principles for Responsible Investment (PRI) und verpflichtet sich damit zum Ausbau nachhaltiger Geldanlagen und zur Einhaltung der sechs, durch die UN aufgestellten Prinzipien für verantwortliches Investieren.

Köln, den 20. Januar 2026

Ampega Investment GmbH

Die Geschäftsführung



Dr. Thomas Mann



Dr. Dirk Erdmann

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Ampega Investment GmbH, Köln

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens FAROS Global Equity – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2024 bis zum 30. September 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2024 bis zum 30. September 2025 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Ampega Investment GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn ver-

nünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des

Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 20. Januar 2026

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Anita Dietrich
Wirtschaftsprüfer

ppa. Felix Schneider
Wirtschaftsprüfer

Überreicht durch:

Ampega Investment GmbH
Postfach 10 16 65, 50456 Köln, Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799

Fax +49 (221) 790 799-729

Email fonds@ampega.com

Web www.ampega.com